Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 39 (1921)

Heft: 213

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 29. August
1921

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 29 août
1921

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXIX. Jahrgang — XXXIXme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 213

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr.20.20, halbjährlich Fr.10.20, vierteljährlich Fr.5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 213

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Nachlassvertragsverhandlung. — Höchstpreise für Reis. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilanz einer Aktiengesellschaft.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Prix maxima pour le riz. — Bilans de compagnies d'assurance. — Bilan d'une société anonyme.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 22. Juli 1921 wurden die Couponsbogen, enthaltend die Coupons Nr. 19 von 1916 und ff. und Talons der Inhaberaktien Nr. 892—901 der A. G. Elektrische Strassenbahn Zürich-Oerlikon-Seebach, dat. den 26. August 1897, nach erfolglosem Aufrufe als kraftlos erklärt. (W 437)

Zürich, den 27. August 1921.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 22. Juli 1921 wurde die vermisste Obligation Nr. 15785 der Schweizerischen Bodenkreditanstalt in Zürich für 600 Fr., datiert Frauenfeld den 19. März 1917, lautend auf den Namen der Frau Bertha Greminger-Schmid, Affeltrangen resp. auf den Inhaber, verzinslich zu 5 %, mit Halbjahres-Zinsscheinen vom 1. September 1917 bis 1. September 1922 nach erfolglosem Aufrufe als kraftlos erklärt. (W 438)

Zürich, den 26. August 1921.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 22. Juli 1921 wurden die vermissten Inhaberobligationen Nr. 8633, 11254 und 13993/13995 der Stadt Zürich für je 1000 Fr. vom 30. November 1889, verzinslich zu 3½ % nach erfolglosem Aufrufe als kraftlos erklärt. (W 439)

Zürich, den 27. August 1921.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Der unbekannte Inhaber des Kassascheines Nr. 544, Lit. B., à Fr. 1000, des 6 % Anleihens der Schweiz. Bundesbahnen von 1921, mit Halbjahrescoupons per 15. Januar und 15. Juli 1922/1931, wird hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein Zahlungsverbot erlassen. (W 440[3])

Bern, den 26. August 1921.

Der Gerichtspräsident III i. V.: **Bloesch.**

Der unbekannte Inhaber der Couponsbogen der 4 % Obligationen Vereinigte Schweizerbahnen pro 1920 u. ff., Nrn. 11457, 13047, 24239/40 und 24241 à Fr. 500 wird hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein Zahlungsverbot erlassen. (W 441[3])

Bern, den 26. August 1921.

Der Gerichtspräsident III i. V.: **Bloesch.**

Der unbekannte Inhaber der 2 Obligationen der VII. eidg. Mobilisationsanleihe, Nrn. 41501/02, à Fr. 1000, mit Coupons pro 31. Dezember 1921 und ff., wird hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein Zahlungsverbot erlassen. (W 442[3])

Bern, den 26. August 1921.

Der Gerichtspräsident III i. V.: **Bloesch.**

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligation Nr. 568715 der Zürcher Kantonalbank in Zürich für Fr. 5000, dat. den 3. April 1919, verzinslich zu 4 ¾ %, samt Zinsscheinen ab 10. August 1920 bis 10. August 1924, wird aufgefordert, diesen Titel binnen drei Jahren von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an die Kanzlei diesseitigen Gerichtes vorzulegen, ansonst der Titel samt den Zinsscheinen als kraftlos erklärt würde. (W 399[2])

Zürich, den 26. August 1920.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

Der unbekannte Inhaber der Talons der Obligationen Schweiz. Bundesbahnen, 3 %, 1903, Nrn. 116442/445, fällig 15. November 1918, wird hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein Zahlungsverbot erlassen. (W420[1])

Bern, den 11. August 1921.

Der Gerichtspräsident III i. V.: **Lehmann.**

Der unbekannte Inhaber der Mäntel von den 2 Obligationen Central Suisse, 3½ %, 1894, Nrn. 79217 und 83311, wird hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein Zahlungsverbot erlassen. (W. 421[2])

Bern, den 11. August 1921.

Der Gerichtspräsident III i. V.: **Lehmann.**

Der unbekannte Inhaber der 10 Obligationen Schweiz. Bundesbahnen Jura-Simplon, 3½ %, 1894, Nrn. 68202 bis 68211, wird hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein Zahlungsverbot erlassen. (W 422[1])

Bern, den 11. August 1921.

Der Gerichtspräsident III i. V.: **Lehmann.**

Der unbekannte Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. D. 50 3775, von Fr. 5000, ausgestellt von der schweiz. Sterbe- und Alterskasso in Basel am 13. Dezember 1905 wird hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein Zahlungsverbot erlassen. (W 423[1])

Bern, den 11. August 1921.

Der Gerichtspräsident III i. V.: **Lehmann.**

Der unbekannte Inhaber der 10 Obligationen 3½ %, Anleihen des Staates Bern, 1900, Nrn. 32851, 39719, 06771, 01449, 01448, 08071, 08069, 08068, 08067, 08066 à Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein Zahlungsverbot erlassen. (W 424[1])

Bern, den 11. August 1921.

Der Gerichtspräsident III i. V.: **Lehmann.**

Der unbekannte Inhaber des Eigen-Wechsels, ausgestellt von Herrn R. O. Camenzind in Genf, an die Ordre des Herrn Dr. Luzius von Sahlis, Haldenstein bei Chur, fällig per 31. August 1921, zahlbar bei der Spar- & Leihkasse in Bern im Betrage von Fr. 3642. 20, wird hiermit aufgefordert, denselben innert 3 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein Zahlungsverbot erlassen. (W 425[1])

Bern, den 11. August 1921.

Der Gerichtspräsident III i. V.: **Lehmann.**

Der unbekannte Inhaber der Obligation Nr. 35333, 5 % Anleihen der Schweiz. Bundesbahnen von 1919, nom. Fr. 1000, Obligation Nr. 58238, 5 % IX. eidg. Mobilisationsanleihe von 1918, Lit. C, mit Coupons per 30. September 1921 ff. zu Fr. 1000, 5 % eidg. Kassascheine von 1919, II. Serie a/ 3 Jahre, Lit. C, Nr. 51715 u. 76689 mit Coupons per 26. Dezember 1921 ff. zu Fr. 2000, 6 % eidg. Kassascheine von 1921, IV. Serie a/ 2½ Jahre, Lit. D, Nr. 67958 mit Coupons per 5. September 1921 ff. zu Fr. 5000, wird hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein Zahlungsverbot erlassen. (W 430[2])

Bern, den 18. August 1921. Der Gerichtspräsident III i. V.: **Bloesch.**

Es wird eine Untersuchung eingeleitet behufs Auffindung und im Falle der Erfolglosigkeit die Streichung des nachbezeichneten Titels, welcher zwar bezahlt aber abhanden gekommen ist, zu erlangen: Reversbrief vom 9. April 1894, not. Tschachtli, von Fr. 2000, zugunsten der Frau Anna Barbara Bula geb. Etter, Abrahams Witwe, von und zu Galmiz, gegen Herrn Alfred Bula, Jakobs sel., in Galmiz, haftend auf den Liegenschaften Art. 294 u. 295 des Grundbuches von Galmiz.

Einsprachen gegen dieses Begehren müssen der Gerichtsschreiberei des Seebezirkes in Murten innert der Frist eines Jahres, von der ersten Bekanntmachung an, eingereicht werden. (W 416[1])

Murten, den 11. August 1921.

Der Gerichtspräsident: **Dr. Emil Ems.**

Es wird eine Untersuchung eingeleitet behufs Auffindung und im Falle der Erfolglosigkeit die Streichung des nachbezeichneten Titels, welcher abhanden gekommen ist, zu erlangen: Weibergutsversicherung vom 19. April 1900, not. Tschachtli, des ursprünglichen Kapitals von Fr. 8500, reduziert auf Fr. 1000, zugunsten der Frau Anna Barbara Bula geb. Etter, von und in Galmiz, gegen ihren Ehemann Abraham Bula sel., haftend auf den Liegenschaften: a) Art. 294 u. 295 des Grundbuches von Galmiz; b) Art. 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303 des Grundbuches von Galmiz.

Einsprachen gegen dieses Begehren müssen der Gerichtsschreiberei des Seebezirkes in Murten innert der Frist eines Jahres, von der ersten Bekanntmachung an, eingereicht werden. (W 417[1])

Murten, den 11. August 1921.

Der Gerichtspräsident: **Dr. Emil Ems.**

Le juge-instructeur du district de Sierre, vu la requête présentée par **M.** le notaire Louis Pidoux, à Lucens, en sa qualité de cessionnaire des droits de Dame Augustine Desarzens, elle-même cessionnaire de Marie Pidoux, de Villars-le-Comte, à Lucens, invite le détenteur inconnu du titre suivant: Délégation hypothécaire de fr. 1000, nº 83, de la Société des Hôtels de

Ziual, au nom de Marie Pidoux, à Lucens, à la produire en notre greffe tenu par l'avocat P. Devantéry, à Sierre, dans le terme d'une année expirant le 1er septembre 1922.

Passé ce délai et faute de production, le titre sera annulé et la débitrice invitée à en opérer le payement en capital et accessoires ou à délivrer un duplicata du titre.

Donné à Sierre, le 19 août 1921, pour être inséré dans trois numéros de la Feuille officielle suisse du commerce. (W 431[1])

Mce. Germanier, juge-instr.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1921. 24. August. Die Genossenschaft unter dem Namen **Krankenkasse für schweizerische evangelische Geistliche,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1918, Seite 194), hat sich durch Urabstimmung vom 20. November 1920 neue Statuten gegeben. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sind als Aenderungen zu konstatieren: die bestehenden vier Kategorien von täglichem Krankengeld betragen Fr. 3.—; Fr. 4. 50, Fr. 6.— und Fr. 7. 50. Die Mitglieder bezahlen vierteljährlich eine Versicherungsprämie, welche sich nach dem Eintrittsalter und der Kategorie des Krankengeldes richtet. Diese Prämien sind in der in § 50 der Statuten enthaltenen Tabelle festgesetzt. Der Zentralvorstand besteht aus dem Zentralpräsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Zentralkassier, dem Zentralaktuar und einem Beisitzer. August Tappolet, Kirchenrat, in Zürich 7 (bisher Beisitzer), bekleidet das Amt des Vizepräsidenten. In der Unterschriftsführung ist keine Aenderung eingetreten.

Patent-Erwirkung und -Verwertung. — 24. August. Firma **Columbus,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 257 vom 15. Oktober 1908, Seite 1777). Die Mitglieder dieser Genossenschaft haben in der Generalversammlung vom 8. Mai 1910 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist nunmehr durchgeführt. Diese Firma und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Johann Josef Bucher-Schärer, Julius Müller und Heinrich Suter werden anmit gelöscht.

Agenturen, Import, Export. — 24. August. Die Firma **Adolf Schlatter & Co.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1919, Seite 9), Agenturen, Import, Export, Gesellschafter: Adolf Schlatter und Frl. Marguerite Furrer, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma: «Adolf Schlatter», in Zürich 1, und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Rohstoffe der technischen Industrie, Agentur, Kommission usw. — 24. August. Inhaber der Firma **Adolf Schlatter,** in Zürich 1, ist Adolf Schlatter, von Zürich, in Dietikon, Rohstoffe der technischen Industrie, Agentur, Kommission und Vertretungen, Export und Import. Waisenhausstrasse 4. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Adolf Schlatter & Co.», in Zürich 1.

Textilprodukte. — 24. August. Die Firma **Basler & Co.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 119 vom 10. Mai 1921, Seite 941), verzeigt als Geschäftslokal lediglich Pelikanstrasse 3.

Spanische Produkte, Vertretungen. — 24. August. Inhaber der **Firma Ernst Läubli,** in Feuerthalen, ist Ernst Läubli, von Ermatingen, in Feuerthalen. Import spanischer Produkte, Vertretungen. Konstanzerstrasse 112.

24. August. **Kräuter Schönenberger Détail A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 181 vom 22. Juli 1921, Seite 1490). Karl Schönenberger-Steiger ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammluug vom 26. Juli 1921 wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied gewählt: Josef Enzler, Kaufmann, von Appenzell, in Zürich 1. Der Genannte führt Einzelunterschrift namens dieser Aktiengesellschaft.

Auto-Bedarfs- und technische Artikel. — 24. August. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Walker & Cie.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 59 vom 3. März 1921, Seite 453), ist der Gesellschafter Fritz Kalchofner ausgeschieden. An dessen Stelle tritt als Gesellschafter in die Firma ein: Ferdinand Huber, von Riehenthal (Luzern), in Zürich 2.

Pelzfelle, Pelzwaren, Seide. — 24. August. Die Firma **Jean L. Isler,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 253 vom 5. Oktober 1920, Seite 1898), Handel en gros und Kommission in Pelzfellen, Pelzwaren und Seide, ist infolge Assoziation erloschen.

Trikotfabrik. — 25. August. Die Firma **Michael Metschik,** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1917, Seite 945). Trikotfabrik, hat in Uster eine Zweigniederlassung errichtet. Geschäftslokal: An der Bahnstrasse 10.

Waren aller Art. — 25. August. Die Firma **Schaefer & Egolf,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 75 vom 22. März 1920, Seite 533), Vertretungen und Kommission in Waren aller Art, Gesellschafter: Traugott Schaefer-Gresly und Emil Egolf und damit die Prokura Wilhelm Robert Lang ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Schaefer & Lang», in Zürich 1, und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Physikalische und hygienische Apparate und Maschinen, sowie chemische Produkte. — 25. August. **C. A. Ulbrich & Co. A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 133 vom 6. Juni 1919, Seite 973). In der Generalversammlung vom 20. Juni 1921 ist der Verwaltungsrat neu bestellt worden. Derselbe (3—5 Mitglieder) besteht zurzeit aus: Dr. Gustav Deuss, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 1, Präsident; Traugott Schaefer-Gresly, Kaufmann, von Seltisberg (Basel-Land), in Rüschlikon; Fritz Zundel, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 2; Hugo Suden, Oberingenieur, deutscher Staatsangehöriger, in Frankfurt a. M.; und Junker Paulus Johan Repelaer, Gutsbesitzer, Holländer, ohne Beruf, in Hoenderloo (Holland). Der Präsident des Verwaltungsrates führt kollektiv mit je einem der übrigen Verwaltungsratsmitglieder oder mit der Prokuristin rechtsverbindliche Unterschrift. Das Verwaltungsratsmitglied Fritz Zundel zeichnet gleichzeitg kollektiv mit der Prokuristin Frl. Auguste Sophie Ulbrich, in Rüschlikon. Die Prokura von F. Zundel ist damit erloschen.

Hohl- und Gerätеglas, Apparate für chem.-pharm. Industrie usw. — 25. August. Die Firma **Lukas Krempel,** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 90 vom 7. April 1921, Seite 694), Hohl- und Gerätеglas, Utensilien und Apparate für chem.-pharm. Industrie und wissenschaftliche Laboratorien ist infolge Assoziation erloschen.

Apparate und Utensilien für Chemie, Pharmacie usw. usw. — 25. August. Emil Müller-Götz, von Volketswil, in Russikon, und Lukas Krempel, von Zürich, in Zürich 6, haben unter der Firma **Müller & Krempel,** in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. August 1921 ihren Anfang nahm. Handel in und Fabrikation von Apparaten und Utensilien für Chemie, Pharmacie und wissenschaftliche Laboratorien. Einrichtungs- und Bedarfsartikel für Apotheken und Drogerien; Hohl- und Gerätеglas. Ankerstrasse 29.

Manufakturwaren und Konfektion. — 25. August. Inhaber der **Firma Emiro Durizzo-Morelli,** in Horgen, ist Emiro Durizzo-Morelli, von Valdagno (Provinz Vicenza, Italien), in Horgen. Manufakturwaren und Konfektion. Seestrasse, z. Merkur.

Möbelfabrik und Tapisserie. — 25. August. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Engelhardt & Cie.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 122 vom 27. Mai 1918, Seite 841), ist die Gesellschafterin Witwe Engelhardt geb. Schmidt zufolge Todes ausgeschieden. Als weitere Gesellschafter sind eingetreten: Anna Engelhardt, Ella Engelhardt und Paula Engelhardt, alle von Zürich, in Zürich 1. Nur die Gesellschafterin Anna Engelhardt führt die Firmaunterschrift.

25. August. Folgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

Konrad Meier, Baubüro für elektr. Unternehmungen, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 153 vom 20. Juni 1921, Seite 1242), Bau von Bahn-, Hochspannungs-, Sekundär- und Telephonanlagen.

Bäckerei, Konditorei usw. — **Hermann Zurmühle,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 175 vom 23. Juli 1919, Seite 1302), Bäckerei und Konditorei und Fabrikation diätetischer Nahrungsmittel.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Korrektur: Scharplaz & Kölla Coloniala Handelsgesellschaft Bern, in Bern (S. H. A. B. Nr. 193 vom 5. August 1921, Seite 1573). Der Gesellschafter Scharplatz ist heimatberechtigt in Schleins (Graubünden), nicht Schiers.

1921. 24. August. Der Verwaltungsrat der **Bern-Worblaufen-Zollikofen-Bahn,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 310 vom 11. Dezember 1913, Seite 2178 und Verweisungen), besteht aus folgenden Mitgliedern: Johann Jenny, von Iffwil, Landwirt, in Worblaufen, Präsident; Fritz Leder, Baumeister, von und in Bern; Paul Gugelmann, Fabrikant, von und in Langenthal; Walter Marcuard, von Bern, Fabrikant, in Zollikofeu; Fritz von Fischer, Burgerratspräsident, von und in Bern; Karl Moser, von Zäziwil, Regierungsrat, in Bern; Hermann Lindt, Städtischer Baudirektor, von und in Bern; Richard Hofweber, Bierbrauer, von Oberried, in Zollikofen; Gustav Eisenmann, von Biberist, Direktor, in Solothurn; Eduard Müller, von Moudon, Chef der kriegstechnischen Abteilung des Militärdepartements, in Bern.

24. August. **Schweizerische Kaffeeroestereien A. G. (Société Suisse pour la Torréfaction des Cafés S. A.),** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 223 vom 23. Dezember 1920, Seite 2422 und Verweisungen). Wegen Rücktrittes aus dem Verwaltungsrat ist die Unterschriftenberechtigung Gottfried Nyffeler, als Präsident, und Robert Weyermann, Vizepräsident, erloschen. Die Unterschriften sind zu streichen. Dagegen sind neu in den Verwaltungsrat gewählt worden: Samuel Lehmann-Seiler, von Langnau, Kaufmann, in Langenthal, als Präsident; Edmund von Grenus, Bankier, von und in Bern, als Vizepräsident; Präsident und Vizepräsident führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Ebenso der Delegierte des Verwaltungsrates Arnold Schneider, von Frutigen, Direktor der A. G. «Merkur», in Bern, bisheriger. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Samuel Lehmann-Seiler, Präsident ad int.; Edmund von Grenus, Vizepräsident; Arnold Schneider, Delegierter.

24. August. Die Genossenschaft **Schlossermeisterverband Bern und Umgebung,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 87 vom 4. April 1921, Seite 669 und Verweisungen), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Vermittlung und Verwaltung von Liegenschaften. — 24. August. Eduard Keller, von und in Bern; Robert Schütz, von Sumiswald, in Walkringen, und Alfred Schmid, von Frutigen, in Walkringen, haben unter der Firma **Keller, Schütz & Co.,** in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1921 begonnen hat und Aktiven und Passiven der Firma «Schütz & Schmid», Vermittlung und Verwaltung von Liegenschaften, in Walkringen (S. H. A. B. Nr. 183 vom 25. Juli 1921, Seite 1507), übernimmt. Liegensehaftsvermittlung, Waisenhausplatz 6. Die Firma errichtet in Walkringen eine Filiale.

Wirtschaft. — 25. August. Die Firma **N. Dick,** Betrieb der Wirtschaft zur Brauerei in Wabern (S. H. A. B. Nr. 253 vom 24. Oktober 1918, Seite 1673), ist wegen Aufgabe des Geschäfts erloschen.

Konfiserie, Feinbäckerei usw. — 25. August. Inhaber der Firma **Gotthold Rohr,** in Bern, ist Gotthold Rudolf Rohr, von Hunzenschwil (Aargau), in Bern. Konfiserie, Feinbäckerei, Tea-Room, Monbijoustrasse 19.

25. August. Unter der Firma **Comptoir Commercial S. A. (Handelskontor A. G.)** gründet sich mit Sitz in Bern eine Aktiengesellschaft. Deren Zweck ist der Import und Export von Kolonialwaren, Landesprodukten, Südfrüchten und Weinen, auf eigene Rechnung und auch in Kommission, die Gründung von Filialen im In- und Ausland, ferner Bank-, Kommissions- und Finanzierungsgeschäfte. Die Gesellschaftsstatuten sind am 12. August 1921 festgestellt wordon. Die Zeitdauer der Gesellschaft ist eine unbeschränkte. Das Grundkapital beträgt Fr. 150,000, eingeteilt in 300 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch Chargeschreiben an jeden Aktionär. Die übrigen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Vertretungs- und Zeichnungsberechtigung für die Gesellschaft wird vom Verwaltungsrat bestimmt und es üben diese aus: Emanuel Buehwalter, von Hofstetten bei Winterthur, und Markus Buchwalter, von Mellingen (Aargau), Kaufmann, beide in Bern, und zwar einzeln. Der Verwaltungsrat besteht aus: Emanuel Buchwalter, von Hofstetten bei Winterthur, Kaufmann, Präsident des Verwaltungsrates; Markus Buchwalter, von Mellingen (Aargau), Kaufmann, und Dr. Werner Martin, von Aarau, Fürsprecher; alle in Bern. Geschäftsdomizil: Kornhausstrasse 8, Bern.

Bureau Biel

Farbwaren. — 7. Juli. Gestützt auf Verfügung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 22. Juni 1921 wird die Firma **Ignimors A. G.,** Farbwaren, in Biel (S. H. A. B. Nr. 179 vom 15. Juli 1912), im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

Bonneterie — 25. August. Inhaberin der Firma **Marie Cartier-Soleilhet,** in Biel, ist Frau Marie Cartier-Soleilhet, von Villars (Savoyen, Frankreich), in Biel. Bonneterie. Geschäftslokal: Burg 1.

26. August. Die Firma **Paul Zumkehr, Uhrenfabrikation factoryo (Paul Zumkehr, factoryo Watch),** Fabrikation und Handel mit Taschenuhren, in Biel (S. H. A. B. Nr. 309 vom 7. Dezember 1920), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen und wird gestrichen.

Import, Export, Vertretungen. — 26. August. Die Firma **Ed. Lustorf,** Import, Export und Vertretungen, in Biel (S. H. A. B. Nr. 135 vom 11. Juni 1918), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen und wird gestrichen.

Uhrenfabrikation usw. — 26. August. Unter der Firma **Factoryo S. A.** gründet sich mit Sitz in Biel eine Aktiengesellschaft. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation, den Kauf und Verkauf von Uhren und anderer Artikel der Uhrenindustrie. Die Gesellschaftsstatuten sind am 24. August 1921 festgelegt worden. Die Dauer der Gesellsehaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 10,000 (zehntausend Franken), geteilt in 20 Aktien von je Fr. 500, welche auf den Namen lauten. Die Aktien sind vollständig gezeichnet und einbezahlt. Alle an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Er bestimmt, wer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Gegenwärtig ist der Verwaltungsrat bestellt aus: Eduard

Hofmann, von Renan, Fabrikant, in Biel, und Werner Brandt, von Le Locle, Fabrikant, in Biel, die die Gesellschaft durch Einzelunterschrift vertreten. Geschäftslokal: Schützengasse Nr. 19 a.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

8. Juni. Unter dem Namen **Elektrizitäts-Gesellschaft Schüpbach,** mit Sitz in Schüpbach, Gemeinde Signau, hat sich auf Grundlage der Statuten vom 22. August 1915 auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft gebildet, welche die möglichst billige Abgabe elektrischer Energie zu Kraftmotor- und Beleuchtungszwecken auf Grund der Verträge der Gemeinde Signau mit den bernischen Kraftwerken A. G. bezweckt. Mitglied der Genossenschaft ist jeder Abonnent, der von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten unterzeichnet. Neu Eintretende haben für neue Lichtanschlüsse und bisherige Mitglieder für vermehrte Lichtanschlüsse von diesem Jahresabonnementsbetrag ein einmaliges Eintrittsgeld von 30 % zu entrichten. Dieses Eintrittsgeld von 30 % bleibt so lange bestehen, bis die Hauptversammlung dasselbe anders festsetzt, auf Grund des Strompreises erhöht oder erniedrigt. Die Taxe, die ein Genossenschafter oder Abonnent für die Stromlieferung zu entrichten hat, wird durch ein besonderes Regulativ normiert. Andere Mitgliederbeiträge sind nicht vorgesehen; die regulären Betriebsausgaben werden aus den Einnahmen auf Grund des Regulativs für den Bezug elektrischer Energie bestritten. Die Mitgliedschaft ist nur unter Genehmigung des Vorstandes übertragbar. Sie erlischt: a) infolge Wegzuges; b) durch Tod; c) durch Konkurs oder fruchtlose Pfändung; d) durch Ausschluss vonseiten des Vorstandes mit Genehmigung der Hauptversammlung bei Verletzung statutarischer Vorschriften. Freiwilliger Austritt unterliegt der Genehmigung durch die Hauptversammlung auf Antrag des Vorstandes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Hauptversammlung; b) der Vorstand; c) der Sekundär-Netzaufseher. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder Vizepräsident und der Sekretär kollektiv zu zweien. Der Reingewinn ergibt sich aus den Abonnementserträgnissen nach Abzug der Strommiete, der Verzinsung der Schuldrestanz und der laufenden Betriebs- und Verwaltungskosten. Der sich ergebende Reingewinn soll in erster Linie zur Amortisation der Schuldsumme, zur Aeufnung eines Reservefonds und zur Reduktion des Tarifpreises verwendet werden und erst in zweiter Linie zur freien Verwendung an die Genossenschafter gelangen. Der Vorstand besteht gegenwärtig aus folgenden Personen: Rudolf Gehrig, von Signau, Säger und Holzhändler, in Schüpbach, als Präsident; Hans Schneider, von Trub, Landwirt, in Schüpbach, als Vizepräsident; Hans Sommer, von Lützelflüh, Sattlermeister, in Schüpbach, als Sekretär; Gottfried Liechti, von Signau, Negotiant, in Schüpbach, als Kassier; Hans Graf, von Häutligen, Wirt, in Schüpbach; Karl Wälti, von Landiswil, Holzschuhmacher, in Schüpbach, und Hans Niederhauser, Sohn, von Rüderswil, Müller, in Schüpbach, diese drei als Beisitzer.

Bureau Laupen

25. August. Aus dem Vorstand der **Viehzuchtgenossenschaft Spengelried und Umgebung,** mit Sitz beim jeweiligen Präsidenten, bisher in Spengelried, Gemeinde Mühleberg, zurzeit in Bärfischenhaus, Gemeinde Neuenegg (S. H. A. B. Nr. 278 vom 4. November 1913, Seite 1962), sind ausgeschieden Präsident, Vizepräsident und Kassier, und es wurden in der Hauptversammlung vom 16. Januar 1921 gewählt als Präsident: Fritz Düllmann, von Ferenbalm, Landwirt, in Bärfischenhaus; als Vizepräsident: Gottfried Herren, von Neuenegg, Landwirt, in Bärfischenhaus, und als Kassier: Samuel Rüedi, von Bolligen, Landwirt, in Laupen.

Bureau de Porrentruy

Tuilerie et briqueterie. — 22 août. La raison **Charles L'Homme,** tuilerie et briqueterie, à Charmoille (F. o. s. du c. du 30 avril 1920, n° 110, page 806), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Tuilerie et briqueterie. — 22 août. Le chef de la maison **Jules Gassmann,** à Charmoille, est Jules Gassmann, fils d'Auguste, originaire de Charmoille, au dit lieu. Tuilerie et briqueterie mécanique.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

24. August. In der Genossenschaft unter der Firma **Milchverwertungsgenossenschaft Biglen,** mit Sitz in Biglen (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1917, Seite 1170), ist der Sekretär des Vorstandes Eduard Zaugg aus dem Vorstand ausgetreten und ersetzt worden durch Gottlieb Kläy, von Rüegsau, Bäckermeister, in Biglen.

25. August. In der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft für Schlosswil und Umgebung,** mit Sitz in Schlosswil (S. H. A. B. Nr. 76 vom 30. März 1909, Seite 537), sind folgende Aenderungen im Vorstand eingetreten. Es wurden gewählt: An Stelle des Präsidenten Fritz Moser: Gottfried Berger, von Oberthal, Landwirt, im Schattacker zu Schlosswil; an Stelle des Vizepräsidenten und Kassiers Eduard Schmid: Ernst Herrmann, von Bowil, Betreibungsbeamter und Landwirt, in Schlosswil; an Stelle des Sekretärs Fritz Moser: Emil Keller, Sohn, Landwirt, von und in Schlosswil. Der Präsident oder sein Stellvertreter und der Sekretär zeichnen kollektiv namens der Genossenschaft.

Bureau Schwarzenburg

Bäckerei, Spezereien, Futtermittel. — 24. August. Inhaber der Firma **Gottfried Bühlmann,** in Albligen, ist Gottfried Bühlmann, von Rüeggisberg, wohnhaft in Albligen. Bäckerei, Spezereihandlung und Futtermittel.

Bäckerei, Spezereieu, Futtermittel. — 25. August. Inhaber der Firma **Karl Tschanz,** in Albligen, ist Karl Tschanz, von Röthenbach im Emmenthal, wohnhaft in Albligen. Bäckerei, Spezereihandlung und Futtermittel.

Bäckerei. — 25. August. Die Firma **G. Schori,** Bäckerei, in Guggisberg (S. H. A. B. Nr. 77 vom 23. Februar 1905, Seite 306), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Gasthof. — 25. August. Inhaber der Firma **Adolf Mischler,** in Albligen, ist Adolf Mischler, von Wahlern, wohnhaft in Albligen. Betrieb des Gasthofes zum Bären.

Spezereien, Futtermittel, Bäckerei. — 25. August. Die Firma **Joh. Kohli,** Bäckerei, Spezerei- und Futtermittelwarenhandlung, in Rüschegg-Graben (S. H. A. B. Nr. 254 vom 30. Oktober 1915, Seite 1455), wird infolge Wegzuges des Firmainhabers gestrichen.

Käse- und Butterfabrikation. — 25. August. Die Firma **Alex. Sieber,** Käse- und Butterfabrikation, auf Scheuergutshubel, Gemeinde Guggisberg (S. H. A. B. Nr. 352 vom 4. September 1905, Seite 1406), wird infolge Wegzuges des Firmainhabers gestrichen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Uhren, Juwelen, Gold- und Silberwaren. — 1921. 20./26. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **E. Leicht-Mayer & Cie.,** Joaillerie, Bijouterie, Horlogerie, massivsilberne und schwer versilberte Besteeke und Tafelgeräte, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 166 vom 15. Juli 1918, Seite 1162 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst; die Firma ist samt der an Alfred Spiegelberg erteilten Prokura erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «E. Leicht-Mayer & Cie., Aktiengesellschaft», in Luzern.

Unter der Firma **E. Leicht-Mayer & Cie., Aktiengesellschaft** hat sich mit Sitz in Luzern und auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet. Ihr Zweck ist die Uebernahme und der Weiterbetrieb der bisher unter der Firma «E. Leicht-Mayer & Cie.», in Luzern, betriebenen Uhren-, Juwelen-, Gold- und Silberwarengeschäftes. Die Statuten sind am 13. bzw. 25. August 1921 festgesetzt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 200,000 und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000, welche voll liberiert sind. Die Aktiengesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma E. Leicht-Mayer & Cie. Die Uebernahme erfolgt auf Grund der Bilanz vom 1. Juli 1921, welche Fr. 282,040.30 Aktiven, Fr. 69,300.85 Passiven und einen Aktivenübersehuss von Fr. 212,740.45 angibt, zum Uebernahmepreis von Fr. 212,740.45. Dieser Uebernahmepreis wird bezahlt durch Uebergabe von 150 voll liberierten Aktien zu Fr. 1000, welche dem unbeschränkt haftenden Gesellschafter Emil Leicht-Mayer zugeteilt sind, den Rest von Fr. 62,740.45 erhielt die apportierende Firma E. Leicht-Mayer & Cie. bei Kaufsabschluss in bar ausbezahlt. Die freibleibenden Fr. 50,000 des vorgesehenen Aktienkapitals sind voll gezeichnet und einbezahlt worden. Die Einladungen zu den Generalversammlungen finden, solange sämtliche Aktionäre bekannt sind, durch schriftliche Zustellung statt, im andern Falle durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat bestehend aus 2 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen. Er bezeichnet diejenigen Personen, welche neben dem Delegierten zur Führung der verbindlichen Unterschrift namens der Gesellschaft berechtigt sind. Präsident des Verwaltungsrates ist Emil Leicht-Mayer, Kaufmann, von und in Davos. Zweites Mitglied des Verwaltungsrates, zugleich Delegierter, ist Alfred Spiegelberg, von Aarburg (Aargau), in Luzern. Letzterer führt als Delegierter für die Gesellschaft die verbindliche Einzelunterschrift. Ferner ist Einzelprokura erteilt an Frau Bertha Elisabeth Spiegelberg, von Aarburg, in Luzern. Das Geschäftsdomizil der Gesellschaft befindet sich Haldenstrasse Nr. 3.

Bäckerei und Handlung. — 22. August. Die Firma **Gottfried Kost,** Bäckerei und Handlung, in Triengen (S. H. A. B. Nr. 9 vom 10. Januar 1921, Seite 66), ist infolge Verkaufs des Geschäfts und Verziehts des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Josef Kost» in Triengen.

Inhaber der Firma **Josef Kost,** in Triengen, ist Josef Kost, von und in Triengen. Derselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gottfried Kost», in Triengen, auf 4. Juli 1921. Bäckerei und Handlung.

Konfektion und Tuchwaren. — 23. August. Die Firma **Frau Wwe. Caroline Wyler,** Konfektion und Tuchwaren, Warenhalle «Fortuna», in Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 189 vom 22. Juli 1920, Seite 1422), ist infolge Ablebens der Inhaberin erloschen.

Baugeschäft. — 23. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **von Euw & Arnold,** Baugeschäft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 137 vom 12. Juni 1919, Seite 1007), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Franz Arnold» in Luzern.

Inhaber der Firma **Franz Arnold,** in Luzern, ist Franz Arnold, von Richenthal, in Luzern. Derselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «von Euw & Arnold», in Luzern, auf 1. August 1921. Baugeschäft. Maihofstrasse 30.

24. August. **Internationale Siegwartbalkengesellschaft in Luzern (Société internationale des poutres Siegwart à Lucerne) (Società internazionale dei travi Siegwart in Lucerna),** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 178 vom 8. Juli 1910, Seite 1253). An der Generalversammlung vom 8. August 1921 wurde der Verwaltungsrat neu bestellt. Darnach besteht derselbe zurzeit aus fünf Mitgliedern. Präsident ist Otto Wirth, Privat, von Töss (Zürich); Vizepräsident: Anton Baumann, Ingenieur, von Wassen (Uri); Delegierter, zugleich Direktor: Paul Zehnder, Kaufmann, von Kölliken. Diese drei führen für die Gesellschaft die Einzelunterschrift. Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Dr. Ludwid Friedrich Meyer, Advokat, von Luzern, und Hans Siegwart, Architekt, von Luzern. Baumann ist wohnhaft in Niedergösgen, die übrigen alle in Luzern. Die bisherigen Kollektivunterschriften der Verwaltungsräte Charles Blankart und Hans Siegwart und der Prokuristen Schuhmacher und Zehnder sind erloschen.

Küferei und Weinhandlung. — 24. August. Die Firma **Anton Huber,** Küferei und Weinhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 291 vom 23. November 1908, Seite 1998), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

Weinhandlung usw. — 24. August. Gottfried und Louis Dönni, beide von Wolfenschiessen (Nidwalden) und wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **G. & L. Dönni,** in Luzern, eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche am 1. September 1921 ihren Anfang nimmt. Weinhandlung, Agentur und Kommission. Falkengasse Nr. 4.

Textilwaren, Modeartikel usw. — 25. August. **Spoerri-Détail A. G. Filiale Luzern (Spoerri-Détail S. A., succursale de Lucerne),** Zweigniederlassung in Luzern der «Spoerri Détail A. G.», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 79 vom 3. April 1919, Seite 361 und dortige Verweisung). Max Rüegg ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Bäckerei und Spezereien. — 1921. 25. August. Die Firma **Konstantin Amgarten,** Bäckerei und Handlung in Spezereiwaren, in Dallenwil (S. H. A. B. Nr. 356 vom 7. September 1905. Seite 1421), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Glarus — Glaris — Glarona

1921. 20. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Steinbruch Ulrichen A. G. in Liquidation,** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 212 vom 18. August 1920), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1921. 24 août. En assemblée générale des actionnaires, le 19 mars 1921, la **Grande Gruyère, société anonyme, ci-devant Etablissements Jules Blanc,** à Bulle (F. o. s. du c. du 12 novembre 1919, n° 271, page 1982), a désigné comme membre du conseil d'administration: Frédéric Navazza, commerçant, de et à Genève, en remplacement de Henri Cottier, démissionnaire.

Epicerie, mercerie. — 25 août. La raison **Ecoffey Louis,** à Villars-sous-Mont (F. o. s. du c. du 27 février 1918, n° 48, page 315), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Morat (district du Lac)

Pharmacie. — 26 août. La raison **Robert Benjamin Golliez,** pharmacie, à Morat (F. o. s. du c. n° 57 du 10 mars 1914, page 401) est radiée par suite de renonciation du titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

Papeterie, Einrahmungen. — 1921. 24. August. Die Firma **Josef Geisseler,** in Olten, Papeterie und Einrahmegeschäft (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1919), ist zufolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Nährsalz. — 25. August. Inhaber der Firma **Joseph Staub,** in Olten, ist Joseph Staub, von Menzingen, in Olten. Generalvertretung der Nährsalzwerke Kabel & Cie., in Karlsruhe. Rosengasse Nr. 33.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1921. 25. August. Der Vorstand der Aktiengesellschaft unter der Firma **Spar- & Leihkasse des Bezirks Schleitheim,** in Schleitheim (S. H. A. B. Nr. 259 vom 12. Oktober 1920, Seite 1947), besteht nunmehr aus Heinrich Stamm, Gemeindepräsident, von und in Schleitheim, Präsident; Georg Schudel-Seiler, Bezirksrichter, von und in Beggingen; Johann Storrer, Gemeindepräsident, von und in Siblingen; Johann Georg Stamm, Buchdrucker, und Christian Russenberger, Bezirksgerichtspräsident; diese zwei von und in Schleitheim.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Berichtigung. Nachstehende zwei Eintragungen sind in Nr. 208 S. H. A. B. vom 23. August 1921, Seite 1683, irrigerweise unter der Rubrik: Appenzell Inner-Rhoden veröffentlicht worden:

1921. 20. August. Die Firma **Waldbauverein Herisau in Liq.,** mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 179 vom 12. Juli 1920, Seite 1344 und dortige Verweisungen), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Stickerei. — 20. August. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Wirth & Co.,** Fabrikation und Export von Stickereien, in Bühler (S. H. A. B. Nr. 261 vom 14. Oktober 1920, Seite 1963 und dortige Verweisungen), ist der Kommanditär Abraham Preisig-Sutter ausgetreten und seine Kommanditbeteiligung damit erloschen. An dessen Stelle tritt als Kommanditärin Frau Julie Wirth-Preisig, von Wattwil (St. Gallen), in Bühler, mit einer Kommanditbeteiligung von dreihunderttausend Franken (Fr. 300,000) in die Firma ein.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1921. 25. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation),** mit Gesellschaftssitz in Basel und Geschäftssitzen in Zürich, St. Gallen, Genf, Lausanne, La Chaux-de-Fonds, Neuchâtel, Schaffhausen und London, hat in ihrer Generalversammlung vom 30. März 1921 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 130 vom 24. Mai 1921, Seite 1048 und dortige Verweisungen publizierten Tatsachen getroffen: Das Grundkapital der Gesellschaft ist auf hunderfünfundzwanzig Millionen Franken (Fr. 125,000,000) festgesetzt, eingeteilt in 250,000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Davon sind zurzeit ausgegeben: hundertzwanzig Millionen Franken (Fr. 120,000,000), eingeteilt in 240,000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Demgemäss ist § 4 der Gesellschaftsstatuten abgeändert worden. Die übrigen in der Generalversammlung vom 30. März 1921 vorgenommenen Statutenänderungen berühren die im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen nicht.

Textilwaren. — 25. August. Der Inhaber der Firma **J. G. Steinmann,** mechanische Stickfabrik und Fergerei, in Gossau (S. H. A. B. vom 28. Dezember 1884, Seite 850), hat den Sitz der Firma, sowie seinen persönlichen Wohnsitz nach St. Gallen O, Espenmoosstrasse 11, verlegt. Natur des Geschäftes: Kommission in Textilwaren.

Zwirnerei. — 25. August. Inhaber der Firma **Rudolf Hess-Bodmer,** in Lütisburg, ist Rudolf Hess-Bodmer, von Hombrechtikon, in Lütisburg. Zwirnerei. Mühlau-Lütisburg.

25. August. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband der Fuhrhalter und Pferdebesitzer von St. Gallen,** mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 50 vom 27. Februar 1920, Seite 356), hat in der Generalversammlung vom 26. Februar 1921 eine Revision der Statuten vorgenommen, indessen jedoch die bisher publizierten Bestimmungen nur insoweit modifiziert werden, dass der Vorstand nun aus 5—7 Mitgliedern besteht.

Export-Vertretungen, Textil- und Metallwaren. — 25. August. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schlittler & Co.,** Export-Vertretungen, Textil- und Metallwaren und andere Artikel, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 254 vom 6. Oktober 1920, Seite 1909), ist der Gesellschafter Albert Schlittler ausgeschieden. Unter den bleibenden Gesellschaftern Friedrich und Max Schlittler wird das Geschäft unter der gleichen Firma in bisheriger Weise weiterbetrieben.

25. August. Die Genossenschaft unter der Firma **Freiwillige Krankenkasse Buchs,** mit Sitz in Buchs (S. H. A. B. Nr. 50 vom 21. Februar 1921, Seite 387), hat in der Hauptversammlung vom 23. Januar 1921 Art. 21 der Statuten abgeändert, wodurch jedoch die bisherigen publizierten statutarischen Bestimmungen nicht berührt werden. Präsident, Aktuar und Kassier zeichnen kollektiv zu zweien.

Zement- und Bauarbeiten. — 25. August. Die Firma **A. Coconcelli,** Zement- und Bauarbeiten, in Bütschwil (S. H. A. B. Nr. 277 vom 22. Juli 1902, Seite 1106), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Stickerei; Lorraineartikel. — 25. August. Der Inhaber der Firma **Max Degginger,** in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1919, Seite 134), meldet als Natur des Geschäftes: Fabrikation von Stickereien und Lorraineartikeln. Geschäftslokal: Geltenwilenstrasse 8 a.

Herren- und Knabenanzüge. — 25. August. Die Firma «Arthur Frey», Kleiderfabrikation, in Wangen bei Olten (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1919), Inhaber Arthur Frey, Fabrikant, von und in Wangen bei Olten, errichtet auf 1. September 1921 in St. Gallen eine Zweigniederlassung unter der Firma **Arthur Frey, Filiale St. Gallen.** Verkaufsmagazin für Herren- und Knabenanzüge. St. Leonhardstrasse 20. Zur Vertretung der Zweigniederlassung wird Prokura erteilt der Frau Emma Frey, geb. Reinmann, Ehefrau des Geschäftsinhabers, in Wangen bei Olten.

Plattstichgewebe. — 25. August. Die Firma **Fritz Schwyter,** Fabrikation von Plattstichgeweben, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1909, Seite 203), wird infolge Wegzugs des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Stickereien, Lebens- und Genussmittel, landw. Maschinen usw. — 25. August. Die Firma **Jos. D. Riskallah,** Export und Import von Stickereien, Lebens- und Genussmitteln, Landwirtschaftliche Maschinen usw., in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 19 vom 25. Januar 1915, Seite 94), wird infolge Wegzugs des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Wäsche- und Blousenfabrikation. — 25. August. Die Firma **Emma Hauser,** Wäsche- und Blusenfabrikation, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 250 vom 25. Oktober 1917, Seite 1696), wird infolge Todes der Inhaberin von Amtes wegen gelöscht.

Export. — 25. August. Die Firma **P. A. Bernet,** Export, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 13 vom 16. Januar 1912, Seite 82), wird infolge Todes des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

25. August. **Baugenossenschaft Uzwil und Umgebung,** Genossenschaft, mit Sitz in Uzwil-Henau (S. H. A. B. Nr. 144 vom 7. Juni 1920, Seite 1067). Aus dem Vorstand ist der Präsident Heinrich Bölsterli ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als neues Vorstandsmitglied gewählt: Ernst Reich, Lehrer, von Wildhaus, in Niederuzwil. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der neue Präsident Werner Kuhn, bisheriger Vizepräsident, der Vizepräsident Christian Wüthrich, bisheriger Sekretär, und der Sekretär und Kassier Paul Rohner, bisheriger Kassier, je kollektiv zu zweien.

25. August. **Berichtigung** zur Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 190 vom 2. August 1921, betr. die Firma **Brauereigesellschaft z. Hirschen, in St. Fiden.** Das Mitglied des Verwaltungsrates Paul Gimmi-Huber ist von und in St. Gallen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

1921. 20 août. La **Société du Gaz de Lutry,** société anonyme, à Lutry (F. o. s. du c. du 18 janvier 1918, n° 14, page 95), est radiée ensuite de faillite prononcée le 6 juillet 1921.

25 août. Dans son assemblée du 23 janvier 1921, la **Société de Laiterie de l'Encrenettaz,** société coopérative, à Ricx (F. o. s. du c. du 10 mars 1904, n° 98, page 389), a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Bureau de Morges

25 août. Dans son assemblée générale du 23 mai 1921, la **Société coopérative de Consommation de Morges,** société coopérative dont le siège est à Morges, a procédé à la modification de ses statuts et a adopté notamment les articles nouveaux suivants: Art. 2. Le but de la société est le bien-être social de ses membres; elle cherche à atteindre ce but: a) par la fourniture aux coopérateurs, à un prix modéré et dans les meilleures qualités possibles, des denrées et autres articles d'un usage journalier. Le bénéfice net réalisé est réparti entre les sociétaires; b) par la création d'une caisse d'épargne ou telle autre institution que l'assemblée générale pourrait décider. Art. 11. La participation de chaque sociétaire au capital social ne peut être inférieure à dix francs et ne pourra excéder cent francs, qu'ensuite d'une autorisation spéciale du conseil d'administration. Art. 23. Les organes de la société sont: 1. L'assemblée générale des sociétaires; 2. le conseil d'administration; 3. les contrôleurs. Art. 36. Le conseil d'administration s'organise lui-même chaque année en désignant: Un président, un vice-président, un secrétaire. Art. 51. L'excédent net réalisé sur les affaires, d'éduction faite des amortissements prévus à l'art. 33, lettre g) et d'un escompte do 5 % sur les achats, est réparti de la façon suivante: a) l'assemblée générale sur préavis du conseil d'administration, fixora un tant pour cent qui ne pourra excéder le 5 % comme intérêt aux parts; b) 15 à 20 % au fonds de réserve; c) le solde sera réparti entre les sociétaires au prorata de leurs achats. Les autres faits antérieurement publiés no subissent pas de modification. Le conseil d'administration, constitué dans sa séance du 2 mars 1921, ensuite de nominations intervenues dans l'assemblée générale du 25 février 1921, est composé de Henri Grivel, de Morges, y domicilié, facteur postal, président (déjà inscrit comme membre); Edmond Arnold, du Simplon (Valais), à Morges, menuisier, vice-président (déjà inscrit comme secrétaire), et Alphonse Ethenoz, de Bière, à Morges, employé aux C. F. F., secrétaire. Jean Dumartheray, Félix Vionnet et Charles Friderici ont cessé de faire partie du dit comité.

Bureau d'Oron

Grains, farines, épicerie, denrées coloniales, etc. — 25 août. La maison **C. Cuérel,** à Yverdon (F. o. s. du c. du 4 octobre 1915), a supprimé sa succursale d'Oron-la-Ville qui est radiée.

Bureau de Vevey

Primeurs et comestibles. — 22 août. La raison **Marie Balestra,** à Montreux, le Châtelard, primeurs et comestibles (F. o. s. du c. du 18 mars 1921, n° 73, page 563), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «Albert Nançoz» au dit lieu.

Le chef de la raison **Albert Nançoz,** à Montreux, le Châtelard, est Albert-Charles, fils de François Nançoz, de Conthey (Valais), domicilié à Montreux. Primeurs et comestibles. Grand'Rue, n° 62. Cette maison reprend l'actif et le passif de la raison «Marie Balestra» radiée.

Café. — 23 août. Le chef de la raison **Octave Parlamento,** à Vevey, est Octave, fils de Louis Parlamento, de Castellengo (Novare, Italie), domicilié à Vevey. Exploitation du Café Gambrinus. Rue de la Poste, n° 28.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1921. 24. August. Die Ehegatten **Ernst Eduard Tschabold,** von Erlenbach, Handelsmann, in Bümpliz, und Emma geb. **Sigrist,** daselbst, welche die Erklärung abgegeben hatten, vom 1. Januar 1912 an auch Dritten gegenüber ihren bisherigen Güterstand beibehalten zu wollen, haben durch Ehevertrag vom 30. Juni 1921 diesen Güterstand aufgehoben und Güterverbindung und Sondergut der Ehefrau vereinbart. Der Ehemann ist Inhaber der Einzelfirma «E. Tschabold», Fabrikation und Handel in Konserven usw., in Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 266 vom 26. Oktober 1908, Seite 1841 und Verweisung).

Nachlassvertragsverhandlung

Zufolge Rückzug des Nachlassvertragsbegehrens der Firma Wyser & Co., in Aarau, findet die auf Mittwoch, den 31. August 1921, vormittags 11 Uhr, angesetzte Verhandlung nicht statt. (VB 2002)

Aarau, den 26. August 1921. I. A. des Bezirksgerichtes Aarau:
Der Gerichtsschreiber: **Isler.**

Höchstpreise für Reis

(Verfügung des eidgenössischen Ernährungsamtes vom 23. August 1921.)

Das eidgenössische Ernährungsamt, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 30. Mai 1919 betreffend den Abbau der kriegswirtschaftlichen Tätigkeit des eidgenössischen Ernährungsamtes [1]),

verfügt:

Die Verfügung des eidgenössischen Ernährungsamtes vom 25. Juli 1921 betreffend dio Höchstpreise für Reis [2]) wird auf 27. August 1921 aufgehoben.

Die während der Gültigkeit der aufgehobenen Verfügung eingetretenen Tatsachen werden auch nach dem 27. August gemäss den entsprechenden Strafbestimmungen beurteilt.

* * *

Prix maxima pour le riz

(Décision de l'office fédéral de l'alimentation du 23 août 1921.)

L'Office fédéral de l'alimentation, se basant sur l'arrêté du Conseil fédéral du 30 mai 1919 concernant la suppression graduelle de l'activité économique do guerre de l'Office fédéral de l'alimentation [3]),

décide:

La décision de l'Office fédéral de l'alimentation du 25 juillet 1921 fixant des prix maxima pour le riz [4]) est abrogée à partir du 27 août 1921.

Les faits qui se sont passés pendant que la décision abrogée était en vigueur seront jugés, même après lo 27 août 1921, conformément aux dispositions pénales de ladite décision.

[1]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXV, S. 379.
[2]) Siehe Gesetzsammlung Bd. XXXVII, S. 575.
[3]) Voir Recueil officiel, tome XXXV, page 383.
[4]) Voir Recueil officiel, tome XXXVII, page 571.

La Préservatrice, Compagnie anonyme d'Assurances contre les risques d'accidents, Paris

Bilan au 31 décembre 1920

ACTIF

Fr.	Ct.								
3,750,000	—	Actionnaires.							
517,199	95	Immeuble, 13, Rue Saint-Lazare.							
738,738	55	» 16*bis*, Rue de Londres							affectés aux réserves mathématiques, assurances loi du 9 avril 1898.
922,778	25	» 18, Rue de Londres							
743,086	30	» 7, Rue d'Athènes							
1,800,000	—	» 8, Avenue du Parc Monceau							
		AFFECTATIONS							
		à la gestion spéciale assurances loi du 9 avril 1898				Diverses		Titres de Rentes et diverses valeurs	
		Cautionnement à l'Etat franç.		Réserves mathémat.					
		2,215,000	—	24,466,024	80	26,061,092	75	Rentes sur l'Etat français.	
		—	—	2,883,000	—	12,462,608	95	Bons de la Défense nationale et obligat. de l'Etat franç.	
		—	—	—	—	853,713	60	Rentes: Madagascar et Annam-Tonkin.	
								Oblig.: Tunisiennes, Afrique occidentale.	
		—	—	—	—	861,654	90	Indo-Chine et Maroc.	
		—	—	—	—	574,511	80	Tunisiennes et Indo-Chine.	
								Valeurs franç.: (Crédit fonc., ch. de fer, villes, banques, soc. foncières, etc.):	
		—	—	—	—	1,543,242	55	Actions	
		—	—	—	—	34,969,030	30	Obligations	
								Fonds d'Etats étrangers:	
		—	—	—	—	2,684,736	86	Rentes	
		—	—	—	—	1,245,711	80	Obligations	
								Valeurs étrangères (ch. d. fer, banques, soc. fonc., etc.);	
		—	—	—	—	2,307,597	85	Obligations	
113,127,926	16	2,215,000	—	27,349,024	80	83,563,901	36		
2,342,665	72	Espèces en caisse et en banque.							
792,920	15	Intérêts et loyers à recevoir.							
595	—	Reports sur titres et effets à recevoir.							
25,288,707	26	Primes à recevoir (dont le 4e trimestre complet en assurances, loi de 1898, fr. 16,463,119.45 sur les polices à déclarations).							
20,477,420	96	Agents, soldes de leurs comptes.							
755,194	09	En comptes courants et divers.							
67,368	40	Impôt sur le dividende.							
645,745	60	A recevoir sur provisions payables d'avance sur assurances [illegible] par la loi du 9 avril 1898.							
493,843	68	Avances sur sinistres.							
2,141,186	61	Cautionnements déposés.							
1,000	—	Imprimés et registres chez les agents et mobilier au siège social. (B. 50)							
174,606,376	68								

PASSIF

Fr.	Ct.	
10,000,000	—	Fonds social
2,000,000	—	Réserve statutaire
2,000,000	—	Réserve pour le cautionnement à l'Etat français
1,007,421	58	Réserve pour rentiers viagers et reliquats de garantie. (Droit commun)
31,106,446	25	Réserves mathématiques pour rentiers viagers. (Loi du 9 avril 1898)
62,309	80	Réserve mathématique provisoire belge
69,312,074	50	Réserve pour sinistres, vacations médicales et médicaments à régler
10,033	80	Fonds de prévision belge
376,460	10	Soldes dus sur sinistres réglés
5,761,550	17	Provisions sur primes
2,713,103	72	Caisses de prévoyance
2,141,186	61	Cautionnements déposés
3,498,314	90	Créditeurs divers
109,880	—	Dividende (solde à payer)
5,440,939	28	Réserve pour risques en cours ou suspendus
5,602,000	—	Réserve pour commissions sur arriéré de primes
8,708,814	50	Réserve pour insolvabilités sur primes arriérées
1,200,000	—	Réserve pour créances douteuses
13,813,180	64	Réserve pour pertes sur valeurs et pour éventualités sur placements mobiliers
1,400,000	—	Réserve pour placements immobiliers
5,027,383	02	Réserve pour éventualités et impôts divers
3,315,277	81	Excédent de l'actif
174,606,376	68	

Situation des profits et pertes au 31 décembre 1920

RECETTES

Fr.	Ct.	
		Reporté de l'année précédente:
44,400,080	08	Pour sinistres, vacations médicales et médicaments.
3,884,955	30	Pour risques en cours ou suspendus.
1,107,927	78	Rentiers viagers et reliquats de garantie. (Droit commun.)
34,077,591	80	Rentiers viagers. (Loi de 1898.)
81,925,671	98	Primes nettes émises. (droits d'admission et coût des polices compris.)
5,368,965	96	Produits des fonds placés, changes et opérations d'arbitrage.
129,881	71	Remboursements obtenus sur sinistres. (Loi du 9 avril 1898.)
5,000	—	Plus value sur valeurs composant le cautionnement à l'Etat.
4,957	95	Bénéfice sur la réserve mathématique provisoire belge.
170,905,032	56	

DÉPENSES

Fr.	Ct.	
1,079,514	29	Primes cédées en réassurances
32,921,780	26	Sinistres, vacations médicales, médicaments et frais d'expertises payés
13,441,928	51	Frais de courtage et de gestion
5,891,299	70	Frais généraux, impôts, taxes et frais judiciaires payés
137,267	76	Caisses de prévoyance. Allocations et intérêts de l'exercice
1,104,188	06	Rentiers viagers et reliquats de garantie (Droit commun)
33,225,499	45	Rentiers viagers (Loi de 1898)
874,243	05	Intérêts servis aux rentes viagères [1]) (Loi de 1898)
69,312,074	50	Réserve pour sinistres, vacations médicales et médicaments à régler
5,440,939	28	Réserve pour risques en cours ou suspendus
932,778	50	Réserve pour insolvabilités sur primes arriérées
100,000	—	Réserve pour éventualités sur placements immobiliers
100,000	—	Réserve pour créances douteuses
3,028,241	39	Réserve pour pertes sur valeurs et pour éventualités sur placements mobiliers
3,315,277	81	Excédent de l'actif
170,905,032	56	

[1]) Ces intérêts sont passés en dépenses, car ils figurent en recettes à la fois sous les rubriques rentiers viagers (loi de 1898) et produits des fonds placés.

Certifié conforme

Le Directeur: **DELMAS.**

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft in Winterthur

Bilanz pro 31. Dezember 1920

AKTIVEN

Fr.	Ct.	
4,000,000	—	Obligationen der Aktionäre.
52,176,504	35	Kapitalanlagen einschliesslich Grundbesitz.
4,808,524	97	Bankdebitoren.
87,362	83	Kassabestand.
8,345,281	26	Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungsunternehmungen.
1,189,747	—	Prämien-Ausstände.
534,164	85	Stückzinsen auf Kapitalanlagen. (B. 48)
71,141,585	26	

PASSIVEN

Fr.	Ct.	
10,000,000	—	Aktienkapital
6,000,000	—	Reservefonds
4,367,417	70	Spezialfonds
43,186,410	—	Reserven für laufende Risiken, Renten und schwebende Schäden
2,495,191	71	Guthaben bei Rückversicherungs-Gesellschaften und andere Kreditoren
1,560	—	Nicht bezogene Dividenden
2,633,850	25	Beamten-Fürsorgekasse
404,155	60	Garantiebeträge für Arbeiterversicherungen in Frankreich und Belgien
2,053,000	—	Gewinn- und Verlust-Rechnung
71,141,585	26	

Winterthur, den 2. August 1921.

Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft in Winterthur.

Der Generaldirektor: **Dr. Fehlmann.**

Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt

Bilanz für den Schluss des Geschäftsjahres 1920

A. AKTIVA

Mk.	Pf.		
9,375,000	—	Forderungen an die Aktionäre für noch nicht eingezahltes Aktienkapital.	
		Sonstige Forderungen:	
645,534	48	a) Rückstände der Versicherten.	
5,827,768	30	b) Ausstände bei Generalagenten bzw. Agenten.	
7,367,104	90	c) Guthaben bei Banken.	
700,417	28	d) Guthaben bei andern Versicherungsunternehmungen.	
—	—	e) im folgenden Jahre fällige Zinsen, soweit sie anteilig auf das laufende Jahr treffen.	
185,916	50	Kassenbestand.	
		Kapitalanlagen:	
4,530,200	—	a) Hypotheken- und Grundschulden.	
5,501,205	04	b) Wertpapiere.	
5,055,000	—	c) unverzinsliche Preussische und Reichsschatzanweisungen.	
		Grundbesitz:	
450,000	—	a) Grundstück-Konto.	
163,407	—	b) Gebäude-Konto.	
—	—	Inventar (abgeschrieben).	
—	—	Sonstige Aktiva.	(B. 49)
39,801,553	50		

B. PASSIVA.

Mk.	Pf.	
12,500,000	—	Aktienkapital
		Ueberträge auf das nächste Jahr, zu a und b nach Abzug des Anteils der Rückversicherer:
		a) für noch nicht verdiente Prämien (Prämienüberträge)
8,803,164	—	Feuerversicherung
1,556,854	—	Einbruchdiebstahlversicherung
		b) für angemeldete, aber noch nicht bezahlte Schäden (Schadenreserve)
1,874,370	—	Feuerversicherung
389,578	—	Einbruchdiebstahlversicherung
—	—	Hypotheken und Grundschulden, sowie sonstige in Geld zu schätzende Lasten, auf dem Grundstück Nr. 5 der Aktiva
		Sonstige Passiva:
5,921,267	31	a) Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen
927,703	47	b) Guthaben der Generalagenten bzw. Agenten
27,245	—	c) unerhobene Dividende
3,375,000	—	Kapital-Rücklage
2,375,000	—	Sonder-Rücklage
660,106	78	Beamtenunterstützungs-Rücklage
100,000	—	Organisations-Rücklage
18,000	—	Talonsteuer-Rücklage
17,115	38	Zinsen, die 1920 eingegangen, anteilig auf 1921 gehören
1,166,149	56	Gewinn
39,801.553	50	

Berlin, den 6. Mai 1921.

Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt.
Die Direktion: **HOLUB**, Generaldirektor.

Den vorstehenden uns von der Direktion vorgelegten Jahresbericht nebst Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz für das Jahr 1920 haben wir geprüft und richtig befunden. Mit der von der Direktion vorgeschlagenen Verwendung des Reingewinnes sind wir einverstanden.

Berlin, den 6. Mai 1921.

Der Aufsichtsrat:
Fr. Urbig. Dr. J. Raehmel. P. Boehme. Walter Quincke. von Klitzing. Jean George.

Vorstehender Rechnungsabschluss ist in der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 27. Mai 1921 genehmigt worden.

Berlin, den 1. August 1921.

Nordhoff. pp. **Stöbe.**

Generalbevollmächtigter für die Schweiz: **Alph. Trincano, Freiburg.**

„TURICA", Rückversicherungs-Aktien-Gesellschaft in Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1920

AKTIVA

Fr.	Ct.		
1,600,000	—	Obligationen der Aktionäre.	
250,000	—	Wechsel-Portefeuille.	
86,785	—	Guthaben bei Banken.	
468,000	—	Wertschriften-Bestand.	(B. 53)
57,123	07	Guthaben bei Gesellschaften.	
2,461,908	07		

PASSIVA

Fr.	Ct.	
2,000,000	—	Aktienkapital: 800 Aktien à Fr. 2500
100,000	—	Reserve für laufende Risiken
320,000	—	Reserve für schwebende Schäden
16,165	53	Diverse Kreditoren
25,742	54	Gewinn und Verlust-Konto
2,461,908	07	

„TURICA", Rückversicherungs-Aktien-Gesellschaft
Der Präsident: **M. Fleischmann.** Der Direktor: **Dr. Köhler.**

UNIONBANK A. G. BERN, BERN

Bilanz am 31. Dezember 1920

Aktiva

	Fr.	Ct.
Kassa	32,504	52
Effekten	3,626,479	34
Devisen und Sorten	3,699	15
Wechsel	130,261	70
Coupons	2,923	10
Debitoren	5,656,802	83
Unverfallene Zinsen «Goldquelle»	121,700	—
Immobilien	274,878	19
Mobilien	45,564	65
	9,894,813	48

Passiva

	Fr.	Ct.
Aktienkapital	500,000	—
Reservefonds	40,000	—
Pensionsfonds	10,000	—
Kassascheine	506,220	—
Banken	881,394	17
Kreditoren	4,877,609	70
Akzepte	27,600	—
Rückzahlungs-Konto «Goldquelle»	1,763,700	—
Lotterie-Treffer	621,226	20
Unverfallene Guthaben B. W. G.	450,000	—
Hypotheken	130,000	—
Konto diversi	27,055	35
Dividende pro 1920	45,000	—
Zur Verfügung des Verwaltungsrates	10,000	—
Gewinn-Vortrag	5,008	06
	9,894,813	48

Soll — Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1920 — **Haben**

	Fr.	Ct.
Geschäftsunkosten: Besoldungen, Drucksachen, Inserate, Bureaumaterialien, Zeitungen, Porti etc.	651,963	56
Saldo per 31. Dezember 1920	102,918	32
(A. G. 177)	754,881	88

	Fr	Ct.
Gewinn-Vortrag pro 31. Dezember 1919	4,682	50
Ertrag aus: Effekten	359,494	—
Devisen und Sorten	17,926	65
Wechsel	6,938	90
Coupons	231	—
Zinsen und Provisionen	365.608	83
	754,881	88

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS A. G.**

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: **PUBLICITAS S. A.**

DURCHSCHREIBEBÜCHER

Marke „MATTERHORN" mit Achatstift sind eine Spezialität unseres Hauses. Ueberall mit Vorliebe angewendet. 40 Lagersorten. Sonderanfertigungen nach jeder Vorschrift. (3551 Z) ;2450

Gebrüder SCHOLL, Zürich

Emprunt Commune de Sierre, de 1909

9me tirage

Les obligations suivantes Nos 3, 38, 43, 56, 62, 108, 110, 139, 168, 246 255, 302, 332, 440, 464, 502, 534, 573, 590, 627, 632, 675, 736, 748, 808, 893, 916, 924, 933, 951, 961, 1022, 1044, 1055, 1119, 1124, 1193, 1256, 1260, 1350, 1414, 1427, 1472 sont sorties au tirage du 25 août 1921. pour être remboursées au pair le **31 décembre 1921** aux guichets de la **Société de Banque Suisse, à Lausanne.**

L'obligation N° 1499, remboursable depuis le 31 décembre 1920, n'a pas encore été présentée au paiement.

L'intérêt cesse de courir dès l'échéance. (32466 L) 2472 I

KAPITALANLAGE

Alte, besteingeführte Schweizer Firma der **Lebensmittel-Branche** mit ganz prima Referenzen, sucht zwecks Ausdehnung des Geschäftes 2467 I

ein oder mehrere Kommanditäre

mit zusammen **Fr. 150.000. —**

Offerten unter Chiffre **F. 9479 O.** an **Publicitas, Bern.**

Rud. Hegnauer A. G., Aarau

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 6. September 1921, vormittags 10 Uhr, im Geschäftsbureau in Aarau

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung.
2. Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung 1920/21 und des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Wahl von drei Mitgliedern des Verwaltungsrates.
4. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren.

Bilanz, Geschäftsbericht und Revisorenbericht liegen 8 Tage vor der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft auf. ;2478

Aarau, den 27. August 1921.

Der Verwaltungsrat.

Lederfabrik „ALPINA" A. G., Gümligen

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 10. September 1921, vormittags 11 Uhr, im Restaurant Mattenhof in Gümligen

TRAKTANDEN:

1. Feststellung der vollständigen Zeichnung des erhöhten Aktienkapitals und dessen Volleinbezahlung.
2. Entgegennahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Landverkauf.
5. Neuwahl des Verwaltungsrates. 2482 I
6. Wahl von 2 Mitgliedern und eines Suppleanten der Kontrollstelle.

Jahresbericht, Jahresrechnung sowie Kontrollbericht liegen vom 1. September ab im Domizil der Gesellschaft zur Einsicht der HH. Aktionäre auf. Eintrittskarten für die Generalversammlung können bis zum 9. September gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom Bureau bezogen werden.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Dr. Hans Trüeb.**

MYCETA S. A. Fabrique Romande de Levure Pressée

Nyon

Messieurs les actionnaires sont convoqués

1. à l'assemblée générale ordinaire

qui aura lieu

le mardi 6 septembre 1921, à 14 heures au château de Nyon

ORDRE DU JOUR:

Opérations statutaires.

2. à l'assemblée générale extraordinaire

qui aura lieu

le même jour et aux mêmes lieux, à 14½ heures

ORDRE DU JOUR:

1. Constatation et libération du capital-actions privilégié.
2. Modification aux articles 5 et 8 des statuts. -2291 (24732 L)

Les cartes d'admission sont délivrées au siège de la société, à Nyon.

Convocazione dei portatori delle obbligazioni ipotecarie gravanti l'Hôtel Walter in Lugano, di proprietà dei signori:

WALTER FORNI e INNOCENTE CEREDA in LUGANO

(Ordinanza del Consiglio Federale del 20 febbraio 1918)

I portatori delle obbligazioni sono convocati in **assemblea generale** per il giorno **sabato, 17 settembre 1921,** alle ore 3 pom., nei locali della **Banca della Svizzera Italiana,** in Lugano, col seguente ordine del giorno:

1° Decisione in merito al prolungamento del credito per un periodo di 10 anni e condizioni inerenti.
2° Eventuali. (9539 O) 2476 I

I creditori e loro rappresentanti dovranno giustificare al momento della costituzione dell'assemblea, il loro diritto a parteciparvi.

NB. Non è necessario l'intervento di coloro, che hanno già data l'adesione per iscritto.

Lugano, 27 agosto 1921.

Walter Forni. Innocente Cereda.

KOPIERROLLEN
Ia Schweizerfabrikat liefert prompt à Fr. 6. 50.
Grössere Posten Spezialpreise.
OF 10993 Z **A. MESSER,** Papeterie,
2408 I Zürich-Bellevueplatz.

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Gestützt auf Art. 580 ff. des schweizer. Zivilgesetzbuches und Art. 80 und 81 des kantonalen Einführungsgesetzes zu demselben hat die Standeskommission die Aufnahme eines öffentlichen Inventars bewilligt über den Nachlass des am 31. Juli 1921 in Appenzell verstorbenen Konrad Bühler, Metzgermeister von Degersheim (St. Gallen), wohnhaft gewesen an der Hauptgasse in Appenzell, Inhaber der Firma C. Bühler, Appenzell, Metzgerei und Wursterei (S. H. A. B. Nr. 26 vom 3. Februar 1892, Seite 102). -2459 (3224 G)

Sämtliche Gläubiger und Schuldner des Genannten, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen u. Schulden schriftlich und spezifiziert unter Beilage der Belege bis spätestens den **25. September 1921** bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Bezüglich der Folgen der Nichtanmeldung wird auf Art. 590 des schweizer. Zivilgesetzbuches aufmerksam gemacht.

Appenzell, den 22. August 1921.

Die Landeskanzlei.

Offres d'exploitation de Brevets d'invention
E. IMER-SCHNEIDER INGÉNIEUR CONSEIL GENÈVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets

N° 74529 du 13 novembre 1916, **Société d'Electro-Chimie,** pour: «Procédé de fabrication de composés du groupe de l'indoxyle».

N° 59968 du 22 janvier 1912, **G. L. A. Perret, L. I. Murisier & E. Haima,** pour: «Mécanisme de changement de vitesse électro-magnétique à train épicycloïdal sphérique».

N° 83988 du 7 septembre 1918, Mme. Mercedes **Nadal Felip,** pour: «Dispositif pour relier les ressorts de suspension de véhicules aux essieux de ceux-ci».

N° 62446 du 17 août 1912, **J. G. Robinson (cédé à Superheater Corporation Ltd),** pour: «Surchauffeur de vapeur de chaudière à tubes de fumée».

N° 46044 du 30 septembre 1908, **Lanston Monotype Corporation, Limited,** pour: «Dispositif indiquant automatiquement la justification dans les machines à perforer les bandes de commande pour machines à composer».

N° 46338 du 19 septembre 1908, **Lanston Monotype Corporation, Limited,** pour: «Machine pour perforer les bandes de contrôle pour les machines à composer».

N° 62895 du 9 janvier 1913, John Westmoreland **Record,** pour: «Compteur électrique».

Prière d'adresser les offres ou propositions à M. **E. Imer-Schneider,** ingénieur-conseil, 8, Bd. James Fazy, à **Genève,** qui les transmettra à qui de droit. -2479 (22015 X)

Einlagerung

Handelsfirma in Zürich, mit eigenem Lagerhaus an Privatgeleise, übernimmt die Einlagerung von Gütern in grossen Posten. Helle, trockene und feuersichere Räume. Eigenes Fuhrwerk. Gefl. Anfragen an **Postfach 21131 Zürich-Bahnhof** erbeten. ;2214 (O F 33270 Z

RUSSISCHE NOTEN

Romanoff, Kerensky etc. kauft und verkauft

Commissionsbank Zürich A.-G. in Zürich

Patent-Verwertung

Herr **Aage Georg Peter WIINGAARD** in Kopenhagen, Inhaber des ✠ Patentes Nr. 81645 vom 30. September 1918 betreffend

Horloge-tirelire

wünscht zwecks Ausübung des Patentes in der Schweiz mit Interessenten in Verbindung zu treten. — Reflektanten wollen sich an das **Patentanwalts-Bureau Fritz Isler,** Bahnhofstr. 19 in **Zürich** wenden. ; 2469

Patent-Verwertung

Die Herren **Joseph TERMOTE** und **Gustave LIARD** in **Roux-les-Charleroi** (Belgien), Inhaber des ✠ Patentes Nr. **71372** vom 24. Juni 1914 betreffend **Dispositif pour assurer l'étanchéité des tiges de soupapes et d'organes de distribution de machines à vapeur** wünschen zwecks Ausübung des Patentes in der Schweiz mit Interessenten in Verbindung zu treten.

Reflektanten wollen sich an d. **Patentanwalts-Bureau Fritz Isler, Bahnhofstr. 19 in Zürich** wenden. ; 2468

Automat-Buchhaltung richtet ein **H. Frisch,** Bücherexperte, Zürich 6, Weinbergstrasse Nr. 57.

Collaborateur

Commerçant français, né et établi en Suisse, cherche poste de confiance et responsabilité dans administration, industrie, transports. Suisse ou France. Pas de travail de bureau, références 1er ordre. Fort cautionnement en banque.

Prière adresser offres sous **W 24996 L à Publicitas S.A., Lausanne.** ; 2471

Jeune homme, 29 ans, sachant français et allemand, **cherche place comme**

magasinier

dans maison de commerce sérieuse. ;2475

Ecrire sous **H. A. B. 2475 à Publicitas S. A., Berne.**

Fabrique de chaux hydraulique et de gypse

Bärschwil (Canton de Soleure)

Assemblée générale extraordinaire des actionnaires

Jeudi, le 8 septembre 1921, à 1 h. de l'après-midi, à Bärschwil, au bureau de la société

ORDRE DU JOUR:

1. Procès-verbal.
2. Nomination d'un membre du conseil d'administration.
3. Divers. (3678 Q) 2480 I

Pour pouvoir prendre part à l'assemblée, les actionnaires devront présenter leurs titres ou indiquer les numéros, jusqu'au 4 septembre, au bureau de la société, à Bärschwil, qui leur délivrera en échange le cartes d'entrée et de vote pour l'assemblée générale.

Bärschwil, le 23 août 1921.

Le président du conseil d'administration.

OESTERREICH, UNGARN TSCHECHOSLOWAKEI, BALKAN

;2445

WIEN: Verladung wöchentl. 3—4mal mit Begleitung ab Buchs
BUDAPEST: „ „ 1mal „ „ „ „
PRAG: „ „ 1mal „ „ „ „ Romanshorn
AGRAM, BELGRAD, SOFIA } Verladung alle 14 Tage mit Begleitung ab Buchs
BUKAREST: Verladung alle 14 Tage mit Begleitung ab Buchs

Expressdienst WIEN, BUDAPEST, BELGRAD täglich. / Kürzeste Lieferfrist und billigste Fracht für zuschlagspflichtige Waren (Kostbarkeiten). Bestorganisierte Firma mit eigenen Niederlassungen auf allen Hauptplätzen und Uebergangspunkten. / Auskünfte bereitwilligst.

SCHENKER & Co., BUCHS (St. Gallen)
Romanshorn, St. Margrethen, Wien, Budapest, Prag, Agram, Belgrad, Bukarest etc.

Aktien-Gesellschaft für Unternehmungen der Textil-Industrie in Glarus

Die Aktionäre werden hiermit zur

XI. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 10. September 1921, vormittags 11 Uhr im Hotel Glarnerhof in Glarus

eingeladen.

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes.
2. Abnahme der Rechnung pro 1920/21 und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und Festsetzung der Dividende.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und der Suppleanten.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung ist jeder Aktionär berechtigt, der sich beim Verwaltungsrat über seinen Aktienbesitz ausweist. -2464

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen von heute an im Bureau der Herren **Robt. Schwarzenbach & Co. in Thalwil** zur Einsicht der Aktionäre auf.

Glarus, den 24. August 1921.

Im Namen des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Alfred Schwarzenbach.**

Gessner & Co. A.-G., Wädenswil

Einladung zur ordentlichen Versammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 10. September 1921, nachmittags 2 Uhr in unser Geschäftshaus, Dreikönigstrasse 18, Zürich 2

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Berichte des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle über das Rechnungsjahr 1920/21.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren für 1921/22.
5. Vollmachterteilung an den Verwaltungsrat für Neubaute.
6. Verschiedenes. 2473 I

Bilanz und Bericht liegen ab 1. September im Bureau der Gesellschaft in Zürich für die Herren Aktionäre zur Einsicht auf.

Wädenswil, 26. August 1921.

Der Verwaltungsrat.

Seidenbandweberei Herzogenbuchsee

Einladung zur 38. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 10. September 1921, um 9 Uhr auf dem Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1920/21 nach Entgegennahme des Revisionsberichtes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses. ;2481
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Jahresbericht und Bilanz, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 1. September 1921 an im Geschäftslokal der Gesellschaft für die Aktionäre aufgelegt.

Herzogenbuchsee, den 27. August 1921.

Der Verwaltungsrat.

Gasversorgung Affoltern a. A.

Rothenbach & Co. K. A. G.

Einladung zur Generalversammlung 2474 I

auf Samstag, den 10. September 1921, nachm. 2½ Uhr im Hotel Schweizerhof in Bern

Bern, 13. August 1921.

Der Aufsichtsrat.

Hypothekarbank in Winterthur

mit Filiale in Zürich

Aktienkapital Fr. 15,000,000 — Reserven Fr. 2,500,000

Zum Zwecke der Konversion der im Jahre 1913 aufgenommenen

4¾ % Anleihe von Fr. 3,000,000

kündbar auf sechs Monate vom 1. November ds. J. an, hat der Verwaltungsrat die Ausgabe einer neuen '2308

5¾ % Anleihe

beschlossen.

Für diese Anleihe gelten folgende Bestimmungen:

1. Es werden Inhaber-Obligationen in Abschnitten von Fr. 1000 und 5000 ausgestellt. Dieselben sind mit Semestercoupons per 1. Mai und 1. November versehen; der erste Coupon verfällt am 1. November 1921.
2. Die Obligationen sind beidseitig vom **1. Mai 1928** an auf sechs Monate kündbar. Die Kündigungen seitens der Titel-Inhaber haben durch briefliche Anzeige an die Hypothekarbank in Winterthur zu geschehen. Die Hypothekarbank übt das Kündigungsrecht durch Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatt und in mindestens je einer Zeitung in Winterthur, Zürich, St. Gallen und Basel aus.
3. Zins- und Kapitalzahlungen erfolgen für die Obligationen-Inhaber ausser an den Kassen der **Hypothekarbank in Winterthur** und **Zürich**, an sämtlichen Sitzen und Niederlassungen der **Schweiz. Bankgesellschaft**, sowie durch die Herren **Wegelin & Co., St. Gallen** und **A Sarasin & Co. in Basel.**

Den Inhabern von Obligationen der 4¾ % Anleihe von 1913 wird die

Konversion

ihrer Titel in Obligationen der neuen 5¾ % Anleihe offeriert, in dem Sinne, dass für jede 4¾ % Obligation mit Coupon per 1. November 1921 u. ff. eine 5¾ % Obligation der neuen Anleihe im gleichen Betrage, verzinslich vom 1. Mai 1921 an, **al pari** abgegeben wird.

Es erhalten also die Obligationäre, welche von der Umtauschofferte Gebrauch machen, den erhöhten Zins schon vom 1. Mai 1921 an, was einer Rendite der neuen Titel von ca. 5,9 % entspricht.

Konversionsanmeldungen haben bis spätestens

31. August 1921

an eine der unten erwähnten Stellen zu erfolgen.

Soweit die neue Anleihe nicht durch die Konversion beansprucht wird, werden auf dieselbe auch

Barzeichnungen

entgegegegenommen, wobei folgende Bestimmungen massgebend sind:

1. Der Subskriptionspreis ist pari, zuzüglich Stückzinsen à 5¾ % vom 1. Mai 1921 bis zur Einzahlung.
2. Zeichnungsfrist **bis 31. August 1921.**
3. Nach Ablauf der Subskriptionsfrist werden die Zeichner brieflich von der Zuteilung benachrichtigt.
4. Die Abnahme der zugeteilten Titel hat **spätestens bis 1. November 1921** zu erfolgen.

Gegen Einreichung der zur Konversion angemeldeten Titel, bezw. bei Einzahlung der neu gezeichneten Beträge, erhalten die Obligationäre zunächst Lieferscheine, die später auf erfolgende Anzeige hin gegen die definitiven Titel der neuen Anleihe umzutauschen sind.

Der eidgenössische Stempel auf der ganzen Anleihe wird von der Schuldnerschaft getragen.

Ausführliche Prospekte sind bei den unten bezeichneten Anmeldungsstellen erhältlich.

Hypothekarbank in Winterthur.

Konversionsanmeldungen und Barzeichnungen nehmen entgegen:

Winterthur:	Hypothekarbank in Winterthur, Schweizerische Bankgesellschaft.
Zürich:	Hypothekarbank in Winterthur (Bahnhofplatz Nr. 5), Schweizerische Bankgesellschaft.
St. Gallen:	Schweizerische Bankgesellschaft, Herren Wegelin & Co.
Aarau:	Schweizerische Bankgesellschaft.
Basel:	Schweizerische Bankgesellschaft, Herren A. Sarasin & Co.
Glarus:	Glarner Kantonalbank.
Schaffhausen:	Schaffhauser Kantonalbank und deren Filialen Steina. Rh. und Neuhausen.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne